

Holzmarkt-Info 2020-7

2. Juli 2020

Vermarktung der Sturmhölzer ist gesichert!

Die Vermarktung Ihrer Sturmhölzer ist gesichert. Durch Sturm Sabine von Anfang Februar und die Folgestürme sind ca. 110.000 Fm Sturmholz der Mitglieder angefallen. Das angefallene Sturmholz hat die mit den Sägewerken vereinbarten Liefermengen für das erste Halbjahr 2020 wesentlich überschritten. Durch die Unsicherheiten der Coronakrise war es über Monate hinweg nicht möglich die überschießenden Sturmholzmengen zu vermarkten.

Erst ab Mitte Juni kam Bewegung in die Verhandlungen mit den Sägewerken und entsprechende Verträge konnten abgeschlossen werden oder stehen unmittelbar vor dem Abschluss. Die Preise für die verkauften Sturmhölzer sind leider stark rückläufig. Genoholz war es wichtig, die Sturmhölzer vor der beginnenden Borkenkäfersaison zu vermarkten, was gelungen ist. Die Abrechnung und Auszahlung Ihrer Sturmhölzer kann sich allerdings im Einzelfall bis in den Oktober hineinziehen. Bitte haben Sie daher Geduld.

Genoholz hat für die zu erwartenden Käferhölzer entsprechende Kontingente mit den Sägewerken vereinbart, so dass aus jetziger Sicht die Vermarktung der Käferhölzer gesichert ist. Die Preisverhandlungen für Käferholz sind noch nicht abgeschlossen. Die Preise werden erwartungsgemäß sehr bescheiden sein, sich jedoch in einem Rahmen bewegen, in dem bei normalen Aufarbeitungssätzen von einer Kostendeckung ausgegangen werden kann. Der bisherige Wetterverlauf im Juni lässt die Hoffnung aufkommen, dass es nicht zu so gravierenden Borkenkäferschäden kommt, wie nach dem trockenen Frühjahr zu erwarten gewesen wäre.